

Ein Tag voller Geschichte und Gegenwart - Berlin

Berlin: ein Highlight des TZU-Unterrichts! Am 17.01.2017 war es soweit und die Klassen 7a, 7b und 7c fuhren mit dem Bus nach Berlin, um die Museumsinsel zu erkunden. Nach der zweistündigen Fahrt kamen wir auf der Museumshalbinsel an und liefen erst einmal um die Insel herum. Dann durften wir endlich in das Pergamonmuseum. Jede Klasse bekam eine Führung mit einem Experten. Wir durften uns alle Exponate anschauen, aber nichts anfassen. Im so genannten „Aleppo-Zimmer“ war es sehr schön. Dies ist ein Zimmer, in dem um 1600 in Aleppo im Haus einer reichen Familie Gäste empfangen wurden. Heute ist es eines der Highlights des Islamischen Museums, das ein Teil des Pergamonmuseums ist. Wir sahen uns auch noch das Ishtar-Tor an, welches 2623 Jahre alt ist. Zum Schluss machten wir noch ein paar Fotos.

Als die Führung zu Ende war, machten wir uns mit den Lehrern auf einen Stadtrundgang durch Berlin. Als Erstes machten wir an einem schönen Platz eine Frühstückspause. Im Anschluss gingen wir durch die Humboldt-Uni und waren überraschend schnell wieder draußen. Danach schlenderten wir zum Brandenburger Tor und schossen alle schöne Fotos. Auf dem Rückweg vom Brandenburger Tor sahen wir die Holocaust-Gedenkstätte. Zum Schluss gingen wir an der amerikanischen und an der französischen Botschaft vorbei. Wieder im Bus waren wir ganz schön geschafft. In Laage warteten unsere Eltern schon auf uns und ließen sich auf dem Heimweg von dem Tag erzählen.

Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Und wir bedanken uns bei den Lehrern und bei den Experten vom Pergamonmuseum für die tollen Führungen.

Tim Pierstorf 7c

Fabian Uhlenberg 7c



